

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 261.

Sonnabend den 18. September.

1869.

Wegen der Messe

ist unsere Expedition

morgen Sonntag Vormittag bis 12 Uhr

geöffnet.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift der allgemeinen Städteordnung §. 73 unter c. sind von Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte und sonach von dem Befugniß, bei der Wahl der Stadtverordneten mitzustimmen, alle diejenigen Bürger auszuschließen, welche sich mit Verichtigung von Landes- und Gemeindeabgaben ganz oder zum Theil länger als zwei Jahre im Rückstand befinden.

Unter Hinweis auf diese gesetzliche Bestimmung fordern wir daher aus Veranlassung der bevorstehenden Ergänzungswahl des Stadtverordnetencollegiums alle Abgaben-Restanten, welche davon betroffen werden, zur ungefüumten Abführung ihrer Rückstände hiermit auf.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Schleifner.

Leipzig, den 10. September 1869.

Bekanntmachung.

Zur Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung bei Gelegenheit des am 19. d. M. stattfindenden Rennens haben wir für nöthig erachtet, folgende Anordnungen zu treffen:

- 1) An diesem Tage sind Nachmittags von 1—7 Uhr der Scheibeweg vom Schleußiger Wege ab bis zum Johannaparkwege und der Schleußiger Weg von der Brandbrücke ab bis zum Kirchwehrl für den öffentlichen Fahr- und Reitverkehr, ingleichen der Scheibeweg vom Schleußiger Wege ab bis zum Scheiben-Gehölz auch für den Fußverkehr **gesperrt**.
- 2) Wagen, die in die Rennbahn gelangen wollen, haben den Hinweg über die Braustraße und den Schleußiger Weg, den Rückweg durch das Scheiben-Gehölz und den Johannapark-Weg zu nehmen.
- 3) Diejenigen Wagen, welche nur bis an den Eingang zur Rennbahn bei der Einmündung des Scheibewegs in den Schleußiger Weg fahren, haben den Rückweg ebenfalls über die Braustraße zu nehmen.
- 4) Auf der Reitzer Straße, der Braustraße, dem Schleußiger Wege haben alle Wagen **rechts** zu fahren und sich streng in der Reihenfolge zu halten.
- 5) Auf dem Schleußiger Wege darf kein Wagen halten.

Wir bringen diese Anordnungen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, mit dem Bemerken, daß unsere Organe angewiesen sind, die Beobachtung derselben auf das Strengste zu überwachen.

Leipzig, den 17. September 1869.

Der Rath und das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Dr. Rüder.

Bekanntmachung.

Die Entschädigung für das vom 3. bis mit 8. September d. J. allhier an der Reichs-, Katharinen-, Hainstraße, am Raschmarkt, Brühl, Salz- und Böttchergäßchen verquartiert gewesene **3. Bataillon vom Königl. Sächsischen Schützen-Regiment Nr. 108** kann in den nächsten 2 Tagen bei unserm Quartier-Amte, Rathhaus, 1. Etage erhoben werden.

Der den Quartierzettel Vorweisende gilt zur Empfangnahme berechtigt.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Vamprecht.

Leipzig, am 16. September 1869.

Bekanntmachung.

Nachdem

Herr Johann Gottfried Carl Junger hier

der ihm von uns erteilten Concession zur gewerbsmäßigen Betreibung von Agenturgeschäften wieder entsagt hat, so bringen wir dies hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Leipzig, am 14. September 1869.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Jerusalem.

Bekanntmachung.

Das der Stadtgemeinde Leipzig gehörige **vormalige Hauptsteueramtsgebäude** Gerberstraße Nr. $\frac{2}{1260 B}$ **nebst** dem dazu gehörigen **großen Garten** und einem **hinzuzuschlagenden Arealstreifen** von dem **Waageplatz** soll von uns an den Meistbietenden versteigert werden und zwar in der Weise, daß **zuerst** das Grundstück **in 2 Parcellen getheilt** und **dann** dasselbe noch einmal **im Ganzen** ausgebaut und die Entschließung über den Verkauf im Einzelnen oder Ganzen vorbehalten wird.

Die Versteigerung findet **Donnerstag den 21. October d. J. Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle statt und wird die pünctlich zur angegebenen Stunde beginnende Licitation bezüglich des jedesmaligen Versteigerungsobjectes geschlossen werden, sobald weitere Gebote darauf nicht mehr erfolgen.

Die Versteigerungsbedingungen und ein Situationsplan mit der Parcelleneintheilung liegen in unserem Bauamte zur Einsicht aus.

Leipzig, den 13. September 1869.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Cerutti.